

Presseinformation | Wien, 29. September 2026

Ruefa plant Übernahme der Reisewelt und stellt Weichen für weiteres Wachstum

Ruefa, Österreichs führende Reisebürogruppe, plant die Übernahme der Reisewelt GmbH mit Sitz in Linz. Damit setzt die VERKEHRBUERO-Tochter ihren Wachstumskurs fort: Die 31 Filialen von Reisewelt und Reiserei mit rund 170 Mitarbeiter:innen sollen das österreichweite Vertriebsnetz von Ruefa auf insgesamt 100 Reisebüros erweitern. Die geplante Übernahme umfasst 18 Reisebüros in Oberösterreich, jeweils vier im Burgenland und in Wien, drei in Salzburg sowie jeweils eines in Niederösterreich und der Steiermark. Damit baut Ruefa ihre regionale Präsenz deutlich aus und stärkt insbesondere das lokale Vertriebsnetz in Oberösterreich. Zu den Filialen der Reisewelt zählen die Marken "Reisewelt" und "Die Reiserei". Das etablierte Gruppenreisegeschäft im Rahmen der Partnerschaft mit Blaguss an den Standorten in Wien und im Burgenland und die Flugabteilung sind ebenfalls Teil der geplanten Übernahme. Der Bereich Gruppen- und Funktionärsreisen am Standort Linz wird herausgelöst, in Form einer neuen Gesellschaft bei Raiffeisen OÖ bleiben und ist somit nicht Teil des Kaufs.

Wachstum durch ein stärkeres Vertriebsnetz

„Mit der geplanten Übernahme der Reisewelt treffen wir eine richtungsweisende Entscheidung für die Zukunft unseres Reisegeschäfts. In einem Markt, der global rasant wächst, sich gleichzeitig strukturell verändert und dadurch große Chancen bietet, wollen wir unsere Stärken gezielt bündeln, vorhandene Potenziale besser ausschöpfen und Ruefa als leistungsfähige Plattform für weiteres Wachstum aufstellen. Dafür entwickeln wir unser Geschäftsmodell konsequent weiter: mit klaren Strukturen, einem starken Vertriebsnetz und dem gezielten Einsatz digitaler Technologien“, erläutert Martin Winkler, Vorstandsvorsitzender Österreichisches Verkehrsbüro AG.

In einem von Konsolidierung geprägten Reisebüromarkt verfolgt Ruefa eine klare Zukunftsstrategie, um ihre Position als führende österreichische Reisebürogruppe nachhaltig zu stärken. „Wir gestalten heute das Reisebüro der Zukunft: digital, KI-gestützt und gleichzeitig persönlicher denn je. Unsere Reisebüros entwickeln sich zu modernen Hubs für Reiseexpertise. Persönliche Beratung schafft Vertrauen und Sicherheit, digitale Erreichbarkeit bringt uns gleichzeitig näher an bestehende und neue Kund:innen. Beides intelligent miteinander zu verbinden, ist für uns der Schlüssel für ein modernes und hochwertiges Reiseerlebnis. Mit der Erweiterung unseres Netzwerks um zusätzliche Standorte und Reiseexpert:innen stärken wir genau dieses Zusammenspiel und bringen unsere Beratung noch näher zu den Menschen“, sagt Birgit Wallner, Vorständin Österreichisches Verkehrsbüro AG.

Individuelle Beratung und digitale Services sind fest verankert in der Zukunftsstrategie von Ruefa

Ruefa treibt den regionalen Ausbau ihrer Reisescores gezielt voran, denn die Nachfrage nach individuellem Service und der Expertise erfahrener Reiseberater:innen ist hoch. In den Landeshauptstädten setzt Ruefa auf größere Flagship-Stores mit Erlebnischarakter. Im ländlichen Raum steht die Nähe zu den Kund:innen im Mittelpunkt. Digitale Services mit Online-Terminvereinbarung und Videoberatung ergänzen die Betreuung.

Gemeinsame Zukunft mit neuen Perspektiven

Im Zuge der geplanten Zusammenführung wird es in der Ruefa-Geschäftsführung eine Veränderung geben. In Zukunft bilden Michele Fanton, der bereits seit 2022 Ruefa-Geschäftsführer ist, und Reisewelt-Geschäftsführer Felix König die Führungsspitze. Für die Mitarbeiter:innen würde die Zusammenführung langfristige Entwicklungsperspektiven innerhalb einer starken österreichischen Touristikgruppe eröffnen. Reisewelt-Kund:innen sollen sich auch weiterhin auf die bewährte Betreuung vor Ort verlassen können. Für bereits gebuchte Reisen soll sich mit dem Verkauf nichts ändern, sie werden wie geplant durchgeführt. Auch sämtliche ausgestellten Gutscheine sollen ihre volle Gültigkeit behalten und können weiterhin eingelöst werden.

Der Erwerb sämtlicher Geschäftsanteile der Reisewelt GmbH durch die Ruefa GmbH soll unter der aufschiebenden Bedingung der erforderlichen kartellrechtlichen Freigabe erfolgen. Die Anteile halten derzeit die RLB OÖ sowie Blaguss. Das Closing der Transaktion ist für Ende des Jahres geplant, sofern bis dahin die erforderliche kartellrechtliche Genehmigung durch die Bundeswettbewerbsbehörde vorliegt.

Weitere Infos und persönliche Beratungstermine unter ruefa.at.

Alle Presseaussendungen des VERKEHRSDUERO und druckfähige Fotos finden Sie unter:
www.verkehrsbuero.com/presse

PRESSERÜCKFRAGEN

Mag. Sonja Wegenstein
VERKEHRSDUERO
Mediensprecherin
Jakob-Lind-Straße 15, 1020 Wien
Tel.: 0664 62 58 457
presse@verkehrsbuero.com www.verkehrsbuero.com

VERKEHRSDUERO

Das VERKEHRSDUERO ist Österreichs führendes Tourismusunternehmen mit den Konzernbereichen TRAVEL und HOSPITALITY. Der Jahresumsatz 2025 betrug 548,1 Mio. Euro (bilanziert nach IFRS). Unter dem Dach der Österreichisches Verkehrsbüro Aktiengesellschaft sind die operativen Geschäftsbereiche in Tochtergesellschaften organisiert.

Der Konzernbereich VERKEHRSDUERO TRAVEL nimmt eine führende Rolle im Bereich Leisure Touristik ein: Im stationären Vertrieb werden Kund:innen in Ruefa Reisestores in ganz Österreich persönlich beraten und serviert, ergänzt durch Standorte von Eurotours und Intertravel. Die vielfältigen Angebote – von klassischen Badereisen bis hin zu hochwertigen Fern-, Studien- und Schiffsreisen – sind auch online buchbar. Im Bereich Veranstalter hat sich Eurotours International als Vollsortimenter im Multi-Channel-Vertrieb in der DACH-Region und den angrenzenden Nachbarländern eine führende Position erarbeitet und ist zudem der größte Anbieter von Reisen im Direktvertrieb. Seine Expertise zeigt sich auch in der Organisation von Gruppen- und Incentive-Reisen, Events und Kongressen (Austro Interconvention). Für besondere Erlebnisse auf dem Wasser sorgt die DDSG Blue Danube mit Schifffahrten durch die Wachau und entlang des Wiener Donaukanals.

Im Konzernbereich VERKEHRSDUERO HOSPITALITY sind 21 Hotels, die unter internationalen Franchise-Marken und als Austria Trend Hotels betrieben werden, der ideale Ausgangspunkt für City- und Geschäftsreisende in Österreich, Slowenien und Deutschland. Zwei Campingplätze in Wien komplettieren das Portfolio. Die führende österreichische Hotelgruppe bietet zudem Veranstaltungsflächen für Events aller Art. Palais Events betreibt die historischen Locations Palais Ferstel, Palais Daun-Kinsky, die Wiener Börsensäle sowie das weltberühmte Café Central in der Wiener Innenstadt, das bis zur geplanten Wiedereröffnung im Winter 2026/27 seine Gäste am Ausweichstandort DECENTRAL auf der Freyung begrüßt.